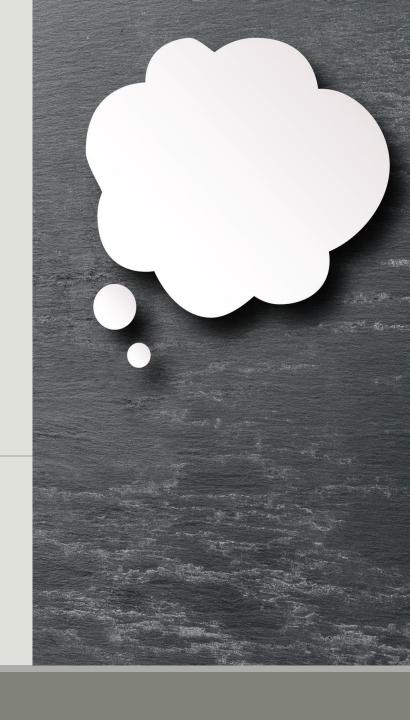
Unterrichtsskizze

DENKPAPIER

DES STUDIENSEMINARS GHRF WETZLAR



Leitfragen

Welches
Ziel wird
verfolgt?



Warum ist es wichtig?



Wie gehe ich vor?



Wo hole ich die Lernenden ab?



Unterrichtsskizze

"Im besten Fall schreibe ich diesen Unterrichtsentwurf für mich selbst, um meine Gedanken zur Unterrichtsstunde zu strukturieren."

(Zitat einer LiV des Studienseminars GHRF Wetzlar)

Das Denkpapier berücksichtigt die Vorgaben des HLbGDV § 44(8) Stand Mai 2022.

Es soll Anregung und Unterstützung beim Schreiben der Unterrichtsskizze geben.

Dabei ist die Reihenfolge nicht festgelegt, es geht um Ihren individuellen Entwurf. Wichtig ist, dass der rote Faden des Unterrichts ersichtlich wird. Alle Inhalte beziehen sich konkret auf die Stunde. Die einzelnen Elemente sind miteinander verzahnt.

Verschiedene Darstellungsformen, wie z.B. Fließtext, Tabelle mit Spiegelstrichen oder erläuternde Sätze, eine Mindmap oder Mischformen können genutzt werden.

Zielsetzung

Der <u>inhaltliche Schwerpunkt</u> und/oder der <u>Förderzielschwerpunkt der Stunde</u> wird präzise formuliert.

Differenzierte Ziele sollten nur benannt werden, wenn es für den Lernprozess einzelner Schülerinnen und Schüler relevant ist.

Mögliche Leitfragen zur Planung des Ziels:

- Welche fachliche oder überfachliche bzw. entwicklungsbezogene Kompetenz wird anvisiert?
 (die Auflistung aller (über)fachlichen Kompetenzen ist nicht zielführend)
- Woran ist erkennbar, dass der Schwerpunkt der Stunde von den Schülerinnen und Schüler verstanden wurde?
- Mit welchen Erfolgsindikatoren kann das Erreichen der Zielsetzung erfasst werden?

Bei der Formulierung des Ziels kann die Verwendung von Verben, die das Können ableiten, zielführend sein, z.B.:

- Die Schülerinnen und Schüler können mit Hilfe ...vergleichen, skizzieren
- Die Schülerinnen und Schüler können die Inhalte auf ... übertragen, anwenden, zusammenfügen...

Didaktische Schwerpunktsetzung

Die didaktische Schwerpunktsetzung hängt zusammen mit den Passungen von Begründungszusammenhängen und curricularen Vorgaben (Lehrpläne, Empfehlungen, Bildungsstandards, Schulcurriculum u.a.)

Mögliche Leitfragen zur didaktischen Schwerpunktsetzung:

- Was ist der Lerninhalt und warum ist er für meine Schülerinnen und Schüler bedeutsam?
- Auf welchen (fach-)didaktischen Grundlagen werden die Entscheidungen getroffen?
- Welche didaktischen Prinzipien sind für die Planung der Stunde von besonderer Bedeutung?

Verlaufsplan

Der Unterrichtsverlauf wird in tabellarischer Form dargestellt.

Mögliche Aspekte sind z.B.:

- Unterrichtsphase / Zeit
- geplanter Unterrichtsverlauf
- Sozialform
- Medien,
- etc.

Vorgaben

4 Seiten

- 1,5-zeilig
- nicht kleiner als Schriftgröße 11
- der Verlaufsplan ist Teil des Unterrichtsentwurfs
- Anhang:
 - Materialien (Texte, Arbeitsblätter etc.)
 - Sitzplan

Das Deckblatt und der Anhang <u>ergänzen</u> die vierseitige Vorbereitung.

Deckblatt

- Name und Anschrift mit Handynummer
- Name und Anschrift der Schule mit Telefonnummer
- Name der Schulleitung
- Name der Ausbildungskraft/ des Moduls
- Name der Mentorin /Name des Mentors / BRH Betreuerin / BRH Betreuer

Auf Anonymisierung der Schülerinnenund Schülernamen achten! Die Dekodierliste kann am Tag des UB vorgelegt werden.



Gute Gedanken und viel Erfolg beim Schreiben!